
20. Mai 2016 - 00:04 Uhr · (hw) · Kultur

Die Erben des Caspar David Friedrich



Surreales von Ursula Hübner Bild: (hw)

"restlicht.romantik": Ausstellung zeitgenössischer Landschaftsdarstellungen.

Landschaft, ein so traditionelles Motiv der Kunst, ist Gegenstand einer Ausstellungsreihe in Linz. Die Künstlervereinigung Maerz zeigt Zeitgenössisches zum Thema.

Einige Werke beeindruckt besonders: Ulrike Heydenreichs Bleistiftarbeiten auf gefaltetem Karton haben enorme Tiefe. Gerhard Brandls detailreiche Graphitarbeiten zeigen ein menschenleeres Waldstück und einen Bach, ähnlich die großformatige Zeichnung von Hauenschild/Ritter: Die Situationen wirken romantisch-verwildert. Michael Goldgruber widmet sich in Fotografien von Figuren in Rückenansicht einem alten Motiv der Romantik. Ursula Hübners Gemälde und Collagen zeigen surreale, nur angedeutete Landschaften.

Die 13 Künstler der Schau spielen teils mit Zitaten und Persiflagen der Kunstgeschichte und haben doch alle einen ganz eigenen Umgang mit der Abbildung der Natur.

Die parallel laufende Ausstellung im Architekturforum Oberösterreich thematisiert unter dem Titel "erfahrene Landschaft" das Beziehungsdreieck Mensch/Landschaft/Auto. Im Juni folgt die letzte Station der Ausstellungsreihe in der Landesgalerie mit Werken aus der Sammlung.

Ausstellung "restlicht.romantik", bis 29. 7., Di–Sa 15–18, Fr 15–20 Uhr, Künstlervereinigung Maerz, Eisenbahngasse 20, Linz

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/nachrichten/kultur/Die-Erben-des-Caspar-David-Friedrich;art16,2237851>

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2016 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung